

Crosslauf für alle: 4- und 84-Jähriger dabei

LEICHTATHLETIK Unter den 111 Startern in Wirdum waren auch Levi Ideus und Heinz-Georg Weichbrodt

Die Teilnehmer absolvierten Strecken zwischen 850 und 9600 Metern Länge.

MARIENHAFÉ - In der langen Geschichte ihres Crosslaufs haben die Veranstalter von Fortuna 70 Wirdum schon viele verschiedene Wetterlagen erfahren: frühlinghafte Temperaturen wie im Vorjahr, aber auch Regen, Nebel und Schnee. Ein dermaßen scharfer Ostwind verbunden mit Temperaturen im Minusbereich und dazu eine zwar trockene, aber dafür knüppelharte Strecke war allerdings für alle Beteiligten neu. Von der Kälte ließen sich die 111 Läuferinnen und Läufer jedoch nicht abhalten, sich auf dem reizvollen Terrain am Tjücher Moortun der Konkurrenz zu stellen.

Um es den auf den längeren Strecken startenden Jugendlichen und Erwachsenen nicht allzu schwer zu machen, hatten die Veranstalter für deren Läufe kurzerhand die Laufrichtung gewechselt. So hatten die Starter auf dem berühmten Wiesenstück den böigen Wind im Rücken, was diese Passage doch um einiges angenehmer laufen ließ.

Den Start machten die jüngsten Teilnehmer. Auf der 850-Meter-Strecke rund ums Schöfelbecken wurden sie enthusiastisch von ihren Eltern und Betreuern angefeuert und konnten wie alle Kinder bei der zeitnah ange-



Das Foto zeigt den Start des Läuferfeldes über 4800 Meter mit dem späteren Sieger Jörn Drostens (vorne links, Nummer 191) von Gastgeber Fortuna Wirdum.

BILDER: PRIVAT

setzten Siegerehrung ihre Urkunde samt Laufmedaille in Empfang nehmen. Einen Doppelsieg feierten in diesem Lauf die Kinder der „Leezder Dörpschool“. Lia Müller bei den Mädchen und Josua Gerdes bei den Jungen hatten in einem spannenden und äußerst knappen Rennen am Ende die Nase vorn. Mit dabei war auch der erst vierjährige Levi Ideus aus Dunum, der an der Hand seines Vaters freudestrahlend die Strecke absolvierte.

In den übrigen Schülerläufen setzten sich mit Leo Fröhlich (TSR Olympia Wilhelmshaven) sowie Lara Walderstein und Fabian Weer-

mann von der Emdrer LG die gemeldeten Favoriten durch. Den Lauf über 1250 m der Mädchen gewann sicher die amtierende Ostfriesländermeisterin im Cross der Altersklasse W7, Talea Pfluger von Fortuna 70 Wirdum. Sie erreichte nach 5:14 Minuten mit einem mehr als deutlichen Vorsprung von mehr als 30 Sekunden das Ziel.

Im Lauf über 4800 m setzte sich von Beginn an der für Fortuna Wirdum startende Rechtsupweger Jörn Drostens an die Spitze des Feldes. Kontinuierlich baute er seinen Vorsprung auf Matthias Eickholt (WT Loppersum) aus und sicherte sich mit der Zeit

von 18:56 Minuten zum ersten Mal den Sieg auf heimischem Terrain. Auf Platz zwei folgte Eickholt (19:22) vor Frank Schröder von der Emdrer LG. Bei den Frauen wiederholte Andrea Rückbrodt (TV Norden) ihren Erfolg von 2016. Sie absolvierte die drei Runden in 26:49 Minuten.

Mit Heinz-Georg Weichbrodt von der LG Wilhelmshaven konnte im Feld der Läufer auch ein echter Ausnahmealthelet begrüßt werden. Weichbrodt ist Jahrgang 1933 und startet mittlerweile in der Altersklasse M85. Die schwierigen 4800 m um den See lief der 84-Jährige in aus-



Auch viele Kinder starteten beim Crosslauf.

Beim abschließenden 9600-Meter-Lauf mussten sechs Runden bewältigt werden. 16 Männer und drei Frauen stellten sich diese besonderen Herausforderung. In der Zeit von 40:34 Minuten ließ Daniel Steffens (TV Norden) der Kontrahenten keine Chance

und siegte klar vor Timo Rosendahl aus Emden (41:11) und Wolfgang Sebastian aus Leezdorf (42:33). Bei den Frauen gewann die Vorjahresszweite Verena Flad von der Auricher Sportschule TAO in 46:02 Minuten vor Claudia Janssen (TV Norden) und Regina Schibille (TuS We-